



GEMEINDE NACHRICHTEN

Allerheiligen im Mühlkreis

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at



Anlässlich der bevorstehenden Feiertage
wünschen wir Ihnen Frohe Weihnachten
und alles Gute für das Jahr 2022!

Der Bürgermeister
Berthold Baumgartner



Wir gratulieren:

80 Jahre: Rieder Karl

90 Jahre: Sunzenauer Maria





Auszug aus der Sitzung des Gemeinderates vom 14.12.2021

Bericht der Ausschüsse

Berichte für Schul-, Kindergarten-, Kultur-, Sport-, Jugend-, Familien-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten sowie der Bericht

des Ausschusses für Bau- und Straßenbauangelegenheiten und Angelegenheiten der örtlichen Raumplanung wurden einstimmig genehmigt.

Festsetzung und Genehmigung des Kassenkredites 2022

Der Kassenkredit 2022 in Höhe von 600.000,00 Euro und der Vertrag mit der Sparkasse Perg wurde einstimmig genehmigt.

Genehmigung des Voranschlages und der Hebesätze Finanzjahr 2022

Bei der voraussichtlichen Entwicklung der liquiden Mitteln werden die veranschlagten Auszahlungen (€ 3.030.000,00) die veranschlagten Einzahlungen (€ 2.894.000,00) überschreiten und sich dadurch die liquiden Mittel um € 136.000,00 verringern. Die finanzielle Ausgeglichenheit bleibt jedoch gegeben, da derzeit Zahlungsmittelreserven für Haushaltsrücklagen in der Höhe von € 463.003,04 zur Verfügung stehen. Beim Voranschlag 2022 wurden Auszahlungen in der Höhe von € 2.647.800,00 und Einzahlungen in der Höhe von € 2.558.000,00 veranschlagt. Es ergibt sich dadurch ein negativer Saldo im Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit in der Höhe von € - 89.800,00. Durch die Entnahme von vorhandenen allgemeinen Haushaltsrücklagen (Zahlungsmittelreserven) in der Höhe von € 89.800,00 kann der Haushaltsausgleich erreicht werden.

Im Ergebnishaushalt stehen Erträge in der Höhe von € 2.972.000,00 den Aufwendungen der Höhe von € 3.175.400,00 gegenüber und führen somit zu einem negativen Nettoergebnis in der Höhe von € 203.400,00. Der Gemeinderat hat die Hebesätze für das Finanzjahr 2022 beschlossen. Nachfolgend ein Auszug:

Kanalbenutzungsgebühr
5,00 € je m³ inkl. Ust.

Wasserbezugsgebühr

2,95 € je m³ inkl. Ust.

(durch die Erhöhung wird eine Kostendeckung von 74 % erreicht)

Wasseranschlussgebühr

2.700,00 € über 150 m²

je m² 18,00 € inkl. Ust.

Kanalanschlussgebühr

4.080,00 € über 150 m²

je m² 27,20 € inkl. Ust.

Die Müllgebühren (siehe Müllkalender) wurden ebenfalls angepasst, da sich im letzten Jahr ein Abgang von ca. € 7000,00 ergab.

Weiters wurde der Globalbudgetrahmen in der Höhe von € 20.912,00 für die FF Allerheiligen/Lebing festgesetzt.

Der vollständige Voranschlag ist auf der Homepage veröffentlicht.

Abstimmung:	7	Ja-Stimmen	ÖVP
	6	Nein-Stimmen	SPÖ

Genehmigung der mittelfristigen Finanzplanung 2022 -2026

Die nachfolgenden neuen Vorhaben sind derzeit im mittelfristigen Finanzplan 2022- 2026 aufgeschlüsselt. Es kann jedoch jährlich eine Änderung mit dem Voranschlag beschlossen werden. Budgetiert ist der Ankauf von: Zauberteppich (Gesamtkosten: € 58.000,00, der Gemeindebeitrag beträgt € 4100,00), GWHennberg Instandsetzung (Finanzierung durch jährliche BZ Straßenbau € 25.000), Ankauf Kipper f. Traktor (Gesamtkosten: € 27.000,00), Löschwasserbehälter Hennberg (Gesamtkosten: € 15.000), Ankauf Notstromaggregat (Gesamtkosten: € 13.500), Ankauf Weihnachtsbeleuchtung (Gesamtkosten: € 2.500), Asphaltierung Kirche/Parkplatz (Gesamtkosten: € 10.000), Löschwasserbehälter Mörwald-Siedlung (Gesamtkosten: € 9.000) Weiters sind auch noch die bestehenden Vorhaben Leitungskataster Zone B, Kamerabefahrung Zone C, ABA 10 Erweiterungen/ABA 13 PW Mayrhofer, Wasserleitung Kriechbaum und Zufahrt Schaschingen in der mittelfristigen Finanzplanung enthalten. Die mittelfristige Finanzplanung 2022-2026 wurde vom Gemeinderat genehmigt.

Abstimmung:	7	Ja-Stimmen	ÖVP
	6	Nein-Stimmen	SPÖ

Genehmigung der Annahmeerklärung und des Fördervertrages mit der Kommunalkredit Public Consulting GmbH für das Projekt BA 12 LIS - Zone C

Der Fördervertrag mit der Kommunalkredit Public Consulting und die Annahmeerklärung wurde einstimmig genehmigt

Vereine -

Gewährung von Förderungen 2021

Die Förderungen für die Vereine wurden einstimmig genehmigt

Ankauf eines Kippers - Auftragsvergabe

Der Ankauf des Kippers der Marke HB Brandner Model TA 16045/2 XXL wurde einstimmig genehmigt und der Auftrag an die Fa. Landtechnik Perg als günstigster Anbieter vergeben.

Beschlussfassung der neuen Satzung - Wegeerhaltungsverband Unteres Mühlviertel (WEV)

Die neue Satzung des Wegeerhaltungsverbandes Unteres Mühlviertel wurde einstimmig beschlossen.

Genehmigung - Mitgliedschaft im Verein LAG PERG-STRUDENGAU, für die EU-Förderperiode 2023 - 2027

Die Mitgliedschaft im Verein LAG PERG-STRUDENGAU, für die EU-Förderperiode 2023 - 2027 (Ausfinanzierung bis 2029) im Rahmen der LEADER-Bewerbung wurde einstimmig genehmigt.



Grundsatzbeschluss- Einleitung des Verfahrens - Auflösung des öffentlichen Weges Nr. 2356 KG 43201 Allerheiligen

Der Grundsatzbeschluss über die Einleitung des Verfahrens zur Auflösung des öffentlichen Weges Nr. 2356 KG 43201 Allerheiligen wurde nicht gefasst, da der Weg nicht aufgelassen werden soll.

Abstimmung: 12 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme ÖVP

Impfstraße

ab Donnerstag, 16. Dezember 2021

ARENA Bad Zell

Anmeldung unter:

<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/files/covid19impfungopen/#/online-terminvereinbarung>

(Ohne Anmeldung ist mit längeren Wartezeiten zu rechnen)

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag,

Freitag, Samstag, Sonntag

08:00 - 12:30 & 13:00 - 17:00 Uhr

Mittwoch

GESCHLOSSEN

Öffnungszeiten am 24. und 31. Dezember 2021: 08:00 - 12:00 Uhr

Impfbus AKTION sehr gut angenommen.

Mit dem Einsatz von Impfbussen bietet das Land Oberösterreich die Möglichkeit, eine Corona-Schutzimpfung in unmittelbarer Nähe des Wohnortes zu erhalten. Am 2. November 2021 wurde auch in unsere Gemeinde Halt gemacht, 45 Personen haben diese Chance genutzt und sich einen Stich geholt.



Impf- und Genesungszertifikate

Nach einer Corona- Impfung bzw. einer Corona- Erkrankung stehen in der Gesundheitsdatenbank unterschiedliche Zertifikate zur Verfügung. Diese können im Bürgerservice der Gemeinde Allerheiligen für Sie ausgedruckt werden. Im Anschluss kann das Zertifikat in den „Grünen Pass“ am Handy importiert werden. Wenn Sie über eine Handysignatur verfügen, so können Sie Ihr Zertifikat auch selbst downloaden (www.gesundheit.gv.at).

Die Impfzertifikate sind innerhalb von ein paar Tagen verfügbar. Die Bereitstellung von Genesungszertifikaten kann bis zu einer Woche (nach offizieller Genesung) dauern. In diesem Fall können Sie Ihren Absonderungsbescheid als vorübergehenden 3G-Nachweis verwenden. Sollte binnen dieser Zeit kein Zertifikat online verfügbar sein, so wenden Sie sich an die AGES Ages - Grüner Pass. Entweder Formular ausfüllen oder direkt unter 0800 555 621 nachfragen.



Information zum Winterdienst 2021/2022

Um den Bürgern von Allerheiligen sichere Straßenverhältnisse bieten zu können, wird der Winterdienst zu allen Tages- und Nachtzeiten von unseren Mitarbeitern durchgeführt.

Pflichten der Anrainer 93 der StVO1960: Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege in der Zeit von 6 - 22 Uhr von Schnee und Glatteis bestreut sind. Die Straßenverkehrsordnung weist ausdrücklich darauf hin, dass die Verantwortung im Ortsgebiet ausschließlich die angrenzenden Eigentümer tragen. Eine diesbezügliche Ausnahme besteht nur bei unverbauten land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken.

Ist kein Gehsteig vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die Eigentümer müssen auch dafür sorgen, dass Schneeweichen oder das Eis von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Durch die Arbeiten dürfen die Straßenbenutzer nicht gefährdet oder behindert werden. Wenn notwendig, sind die gefährdeten Stellen in geeigneter Weise zu kennzeichnen.

Obwohl diese Bestimmungen meistens nur mit den klassischen „Schneeräum- und Streupflichten“ im Winter in Verbindung gebracht werden, fällt auch die Laubbeseitigung unter diese Verpflichtung - und zwar dann, wenn z.B. nasses Laub eine gröbliche oder die Sicherheit der Fußgänger gefährdende Verunreinigung darstellt. Weiters weisen wir darauf hin, dass die Sträucher und Bäume entlang der Straßen so zurückgeschnitten sein müssen, dass bei Schneelast keine Behinderung durch hängende Äste für die Winterdienstfahrzeuge besteht.



Die Fahrzeuge sollten entsprechend winter-tauglich ausgerüstet sein. An die Winterreifenpflicht (bei winterlichen Fahrbanverhältnissen wie insbesondere Schneefahrbahn, Schneematsch oder Eis) in der Zeit von 01. November bis 15. April darf erinnert werden!

Im Winter haben wir nicht nur mit Schnee und Eis auf den Straßen zu kämpfen, sondern auch mit Mülltonnen, deren Inhalt eingefroren ist. Die Tonnen können in diesem Fall nicht vollständig geleert werden. Entsprechend groß kann der Ärger sein.

Unsere Tipps helfen Ihnen dabei, unnötigen Ärger zu vermeiden:

- Bei frostigen Temperaturen, wenn möglich, die Tonne nicht über Nacht bereits an der Straße abstellen
- Nach der Leerung den Boden mit einigen Lagen Zeitungspapier oder einem Stück Karton bedecken.
- Das Einpacken von nassem oder feuchtem Müll in Plastik- oder Papiertüten kann hilfreich sein, um ein Festfrieren des Mülls zu verhindern.
- Abfälle besonders im Winter niemals in die Tonne hineindrücken.
- Achten, dass der Deckel der Mülltonne immer verschlossen ist und es nicht hineinregnen oder schneien kann.
- Es lohnt sich, im Winter einen witterungsgeschützten Platz zu finden. Hier bieten sich Garage oder Carport bestens an.

Für den Winterdienst, den unsere Mitarbeiter jedes Jahr leisten, danken wir herzlich! Ein Dankeschön auch an allen Hauseigentümern, die den Winterdienstverpflichtungen nachkommen!



Wir ersuchen um Ihr Verständnis, dass unsere Mitarbeiter bei starkem Schneefall nicht überall gleichzeitig sein können.

Sanierungen der Gemeindestraßen

Gemeinsam mit der Gemeinde Schwertberg wurde der Verbindungsweg Wartner Richtung Lina saniert. Der Weg wurde befestigt und das Oberflächengewässer abgeleitet. Im Gemeindegebiet Allerheiligen liegen ca. 550m und die restlichen 200m betreffen die Gemeinde Schwertberg.



Die öffentliche Zufahrt zu Allerheiligen 53 wurde neu errichtet und asphaltiert.



Gemeinde verkauft Kipper

Der im Bauhof der Gemeinde eingesetzte Kipper von Hans Brantner & Sohn Baujahr 1997 steht zum Verkauf. Bei Interesse am Gemeindeamt melden
Tel.: 07262/ 58012



Radon in Oberösterreich

Die Gemeinde Allerheiligen wurde von der Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie als Radon-schutzgebiet festgelegt.

Radioaktive Strahlung in der Umwelt ist keineswegs nur eine Folge von Uranabbau, Atomwaffenversuchen oder Kernkraftwerksunfällen. Auch durch natürliche radioaktive Teilchen in der Biosphäre ist jeder Mensch einer gewissen Strahlendosis ausgesetzt, die die Emissionen kerntechnischer

Anlagen beträchtlich übersteigt. Zu den sozusagen von der "Natur" produzierten Umwelteinflüssen zählt überwiegend das Edelgas Radon.

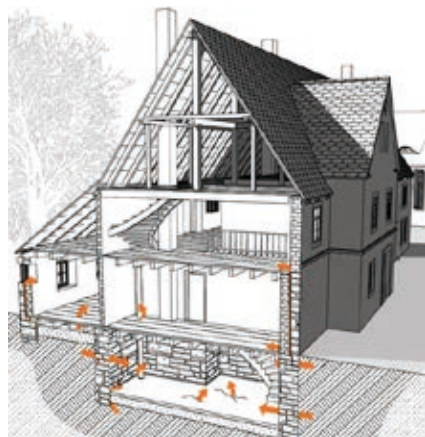
Aus dem Boden, durch Keller und Fundamente gelangt Radon und

damit seine festen Folgeprodukte, etwa Polonium-218 und Polonium-214, in die Wohnräume. Diese werden eingeatmet und verbleiben in der Lunge. Nach derzeitigem Wissen über radioaktive Strahlung muss davon ausgegangen werden, dass die von den Folgeprodukten ausgehende Strahlung zu einer Erhöhung des Lungenkrebsrisikos führen kann, wie epidemiologische Studien an Untertage-Uranbergarbeitern gezeigt haben. Aber es besteht kein Grund zur Panik. 80 bis 90 Prozent aller Lungenkrebsfälle sind eindeutig auf das Rauchen zurückzuführen. Radon schlägt mit geschätzten 10 Prozent zu Buche.

Mehr Information finden Sie auf der Homepage des Landes Oö.

Dort können Sie weiters auch die Folder zu folgenden Themen herunterladen:

- Radon in Oberösterreich
- Radon - Vorsorgemaßnahmen bei Neubauten
- Radon-Sanierungsmaßnahmen bei bestehenden Gebäuden
- Radon - Messung und Bewertung



Quelle: Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft,



DER KANAL IST KEINE MÜLLABFUHR

Leider kommt es in letzter Zeit immer häufiger vor, dass Pumpwerke des öffentlichen Kanalnetzes auf Störung schalten. Grund für den fehlerhaften Betrieb sind in den meisten Fällen unsachgemäße Entsorgungen. Um für die Kanalisation und die Kläranlage einen problemlosen Betrieb zu gewährleisten, dürfen folgende Stoffe aber keinesfalls in den Kanal:

- Hausmüll und Küchenabfälle: Speisereste und -öle, Fette, Gemüse- und Obstabfälle, Glas, Papier, Textilien (Strumpfhosen), Reibtücher, Waschlappen etc.
- Hygieneartikel und Reinigungsmittel: Windeln, Watte, Binden, Tampons, Präservative, Wattestäbchen, Verbandsmaterial, Reinigungstücher usw.
- Sonstige Stoffe: Asche, Katzenstreu, Vogel- sand, Fotochemikalien, Farben, Lacke u. Dispersionen, Lösungs- und Spritzmittelreste, Gips.
- Giftige und entflammbare Stoffe: Benzin, Heizöl, Motoröle, Fleckenputzmittel, Schädlingsbekämpfungs- und Holzschutzmittel, Medikamente.

Diese müssen zum Teil unter großem Aufwand unserer Mitarbeiter entfernt werden. Das öffentliche Kanalsystem dient lediglich der Ableitung von Abwässern. Das Gemeindeamt weist darauf hin, dass alle Service- und Reparatureinsätze, die durch vorsätzliches oder fahrlässiges Verhalten verursacht wurden, grundsätzlich kostenpflichtig sind, und sich auf die Kanalbenutzungsgebühr niederschlägt. Daher bitten wir Sie, auf die Funktionsfähigkeit des Kanals zu achten und "falsche Entsorgungen" zu unterlassen.



Bioabfall richtig trennen

Da es wieder vermehrt zu unsachgemäßer Entsorgung kommt, weisen wir darauf hin, dass in die Bioabfalltonne nur die dafür vorgesehenen Abfälle zu entsorgen sind!

Eine der natürlichsten Sachen der Welt: Was der Boden hervorbringt, soll wieder zur Erde zurückkehren. Um den Abfallberg klein zu halten und die Ressourcen unserer Erde zu schonen, ist nach der Abfallvermeidung die Verwertung die beste Lösung. Jeder kann durch die richtige Trennung des Bioabfalls seinen Beitrag zum Umweltschutz leisten.

Was gehört in die Biotonne?



Das gehört in die Biotonne:

- Obst- und Gemüseabfälle
- Schnittblumen, Gartenunkraut
- Topfpflanzen (ohne Topf)
- Kaffeefilter, Teebeutel
- verdorbene Lebensmittel & Speisereste ohne Verpackung
- Eierschalen
- reine Holzasche
- Sägespäne
- Einwickelpapier, Küchenrolle
- Pappteller, Holzspieße
- Papierservietten
- Papiertaschentücher



Das gehört nicht in die Biotonne:

- Plastiksackerl, Folien
- Kohlenasche
- Staubsaugerbeutel
- Zigarettenstummel
- Speiseöl, Marinaden
- Abfälle aus d. Hygienebereich
- Textilien
- Kehrlicht
- beschichtetes Papier
- Glas, Restabfälle
- Problemstoffe (z.B. Medikamente etc.)
- Hundekot und Katzenstreu
- größere Mengen rohes Fleisch und Tierkadaver

Der Kompost kann nur so gut sein wie seine Ausgangsstoffe. Achten Sie deshalb darauf, dass keine Fremdstoffe wie Glas, Kunststoffe oder gar Problemstoffe mit in die Tonne gelangen. Auch Verpackungen gehören nicht in den Bioabfall - Kunststoffe, Metall und Co verrotten nicht. Wenn Sie verdorbene Lebensmittel entsorgen, entfernen Sie vorher die Verpackung. Fremdstoffe müssen zum Großteil händisch aussortiert werden und beeinträchtigen die Qualität des Komposts enorm.



Müllgebühren 2022

Die Müllgebühren werden **pro Einwohner** eingehoben und betragen:

1. Für die Sammlung und Behandlung der in Haushalten anfallenden Siedlungsabfälle ist jährlich eine Pauschalgebühr zu entrichten.
Diese beträgt je Bewohner:

- | | |
|--|----------|
| a) 90 l Mülltonne | € 56,00 |
| 120 l Mülltonne | € 72,00 |
| Müllsack | € 56,00 |
| b) 2. Mülltonne 90 l | € 29,00 |
| c) Müllsack zusätzlich | € 8,00 |
| d) je aufgestellter Container 1100 l
+ Pauschalgebühr pro Einwohner | € 408,00 |

2. Pauschalbetrag für Haushalte ab 5 Kinder bis vollendetem 15. Lebensjahr jährlich
€ 320,00

3. Betriebe, in denen haushaltsähnliche Gewerbeabfälle anfallen (z.B. Büros, Bank, Schule, Kindergarten, Gasthäuser, Gewerbebetriebe usw.) haben jährlich eine Pauschalgebühr zu entrichten.

Diese beträgt für

- | | |
|------------------------|----------|
| Mülltonne 90 l | € 110,00 |
| Abfallcontainer 1100 l | € 408,00 |

Lagerplatz für Strauch- und Rasenschnitt:

Lagerplatz für Strauch- und Rasenschnitt befindet sich beim Güterweg Preschnitzer in der Nähe von Fam. Lugmayr (vulgo Huber)

Sollten Sie eine weitere Rolle **Gelbe Säcke** benötigen, können Sie sich jederzeit zu den Parteiverkehrszeiten eine vom Gemeindeamt holen.

Für Landwirte besteht die Möglichkeit, dass sie sich zusätzlich zur 240 l Papiertonne einen 1100 l Papier-Container kaufen (neu oder gebraucht) und diesen ebenso kostenlos entleeren lassen können.



Müllkalender



Gemeinde Allerheiligen i. M.



2022



Nie wieder vergessen, die Abfalltonnen rechtzeitig hinauszustellen – das und vieles mehr ermöglicht die App der OÖ Umwelt Profis – Einfach Allerheiligen auswählen und keinen Termin mehr verpassen!



MÜLLKALENDER Allerheiligen 2022



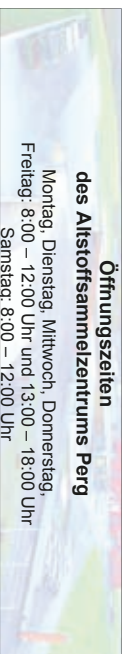
Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Sa 1	Di 1	Di 1	Fr 1	So 1	Mi 1	Fr 1	Mo 1	Do 1	Sa 1	Di 1	Do 1
So 2	Mi 2	Mi 2	Sa 2	Mo 2	Do 2 Rote Tonne	Sa 2	Di 2	Fr 2	So 2	Mi 2	Fr 2 Restmüll
Mo 3	Do 3	Do 3	So 3	Di 3	Fr 3	So 3	Mi 3	Sa 3	Mo 3	Do 3	Sa 3
Di 4	Fr 4	Fr 4 Gelber Sack	Mo 4	Do 4	Sa 4	Mo 4	Di 4	So 4	Di 4	Fr 4	So 4
Mi 5	Sa 5	Sa 5	Di 5	Do 5	So 5	Di 5	Fr 5	Mo 5	Mi 5	Sa 5	Mo 5
Do 6	So 6	So 6	Mi 6	Fr 6 Restmüll	Mo 6	Mi 6	Sa 6	Di 6	Do 6	So 6	Di 6
Fr 7	Mo 7	Mo 7	Do 7 Rote Tonne	Sa 7	Di 7	Do 7	So 7	Mi 7	Fr 7	Mo 7	Mi 7
Sa 8	Di 8	Di 8	Fr 8	So 8	Mi 8	Fr 8 Gelber Sack	Mo 8	Do 8	Sa 8	Di 8	Do 8
So 9	Mi 9	Mi 9	Sa 9	Mo 9	Do 9	Sa 9	Mi 9	Fr 9 Restmüll	So 9	Mi 9	Fr 9
Mo 10	Do 10 Rote Tonne	Do 10	So 10	Di 10	Fr 10	So 10	Di 10	Sa 10	Mo 10	Do 10	Sa 10
Di 11	Fr 11 Restmüll	Fr 11 Restmüll	Mo 11	Mi 11	Sa 11	Mo 11	Di 11	So 11	Di 11	Fr 11 Gelber Sack	Mo 11
Mi 12	Sa 12	Sa 12	Di 12	Do 12	So 12	Di 12	Fr 12	Mo 12	Mi 12	Sa 12	Di 12
Do 13	So 13	So 13	Mi 13	Fr 13	Mo 13	Mi 13	Sa 13	Di 13	Do 13	So 13	Di 13
Fr 14	Mo 14	Mo 14	Do 14	Sa 14	Di 14	Do 14	So 14	Mi 14	Fr 14	Mo 14	Mi 14
Sa 15	Di 15	Di 15	Fr 15 Gelber Sack	So 15	Mi 15	Fr 15	Mo 15	Do 15	Sa 15	Di 15	Do 15
So 16	Mi 16	Mi 16	Sa 16	Mo 16	Do 16	Sa 16	Di 16	Fr 16	So 16	Mi 16	Fr 16
Mo 17	Do 17	Do 17	So 17	Di 17	Fr 17 Restmüll	So 17	Mi 17	Sa 17	Mo 17	Do 17 Rote Tonne	Sa 17
Di 18	Fr 18	Fr 18	Mo 18	Mi 18	Sa 18	Mo 18	Di 18	So 18	Di 18	Fr 18	So 18
Mi 19	Sa 19	Sa 19	Di 19	Do 19	So 19	Di 19	Fr 19	Mo 19	Mi 19	Sa 19	Mo 19
Do 20	So 20	So 20	Mi 20	Fr 20	Mo 20	Mi 20	Sa 20	Di 20	Do 20	So 20	Di 20
Fr 21 Gelber Sack	Mo 21	Mo 21	Do 21	Sa 21	Di 21	Do 21	So 21	Mi 21	Fr 21 Restmüll	Mo 21	Mi 21
Sa 22	Di 22	Di 22	Fr 22	So 22	Mi 22	Fr 22	Mo 22	Do 22 Rote Tonne	Sa 22	Di 22	Do 22
So 23	Mi 23	Mi 23	Sa 23	Mo 23	Do 23	Sa 23	Di 23	Fr 23	So 23	Mi 23	Fr 23 Gelber Sack
Mo 24	Do 24	Do 24	So 24	Di 24	Fr 24	So 24	Mi 24	Sa 24	Mo 24	Do 24	Sa 24
Di 25	Fr 25	Fr 25 Restmüll	Mo 25	Mi 25	Sa 25	Mo 25	Do 25	So 25	Di 25	Fr 25	So 25
Mi 26	Sa 26	Sa 26	Di 26	Do 26	So 26	Di 26	Fr 26	Mo 26	Mi 26	Sa 26	Mo 26
Do 27	So 27	So 27	Mi 27	Fr 27 Gelber Sack	Mo 27	Mi 27	Sa 27	Di 27	Do 27	So 27	Di 27
Fr 28	Mo 28	Mo 28	Do 28	Sa 28	Di 28	Do 28 Rote Tonne	So 28	Mi 28	Fr 28	Mo 28	Mi 28
Sa 29			Fr 29	So 29	Mi 29	Fr 29 Restmüll	Mo 29	Do 29	Sa 29	Di 29	Do 29
So 30			Sa 30	Mo 30	Do 30	Sa 30	Di 30	Fr 30 Gelber Sack	So 30	Mi 30	Fr 30
Mo 31		Do 31		Di 31		So 31	Mi 31		Mo 31		Sa 31

ACHTUNG!

Rote Tonne (Papier)

Gelber Sack (Plastik)

Die Tonnen und Säcke sind am Abholtag **bis 06:00 Uhr** bei der jeweiligen **Abholstelle** bereitzustellen!



**Öffnungszeiten
des Altstoffsammelzentrums Perg**
Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag,
Freitag: 8:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Samstag: 8:00 – 12:00 Uhr

GLAS, METALL und **4 BIO-Tonnen** stehen weiterhin beim alten FF-Zeughaus zur Entsorgung bereit

Spermüll ist weiterhin direkt zum Altstoffsammelzentrum nach Perg zu bringen

Was gehört in die Altpapiertonne?

- ✓ Zeitungen, Illustrierte
- ✓ Kataloge, Prospekte
- ✓ Hefte, Briefe, Kuverts (auch mit Adressfenster)
- ✓ Schreib- und Büropapier
- ✓ Bücher
- ✓ Kartonagen, Schachteln (flachgelegt)
- ✓ Packpapier
- ✓ Papiertragetaschen
- ✓ Papiersäcke restentleert (z.B. Mehl- und Zuckersackerl)



Was gehört in den „Gelben Sack“

- ✓ Kunststoff-Flaschen (PET)
- ✓ Joghurt- und Margarinebecher
- ✓ Reinigungs- und Kosmetikflaschen
- ✓ Verpackungsfolien
- ✓ Plastiksackerl
- ✓ Tiefkühlverpackungen
- ✓ Verpackungen aus Holz (z.B. Erdbeerkorben)
- ✓ Styroporverpackungen (z.B. Fleischtaschen)
- ✓ Verpackungen aus Textilien (z.B. Orangennetz)



Licht des Friedens 2021

Am 24. Dezember wird unsere Jugendfeuerwehr wie in den vergangenen Jahren das Licht des Friedens im Gemeindegebiet verteilen. Wir bitten auch heuer wieder um freundliche Aufnahme.



Absage Vollversammlung

Liebe Gemeindebürgerinnen,
liebe Gemeindebürger

Die aktuelle Situation ist für viele Organisationen keine einfache - egal ob Verein, Unternehmen oder auch Feuerwehr. Aufgrund der

Entwicklungen in den letzten Wochen und Monaten wurden einige Teilbereiche unseres Lebens sicherheitsbedingt eingeschränkt. Auch die österreichischen Feuerwehren, als Sinnbild für Sicherheit und Gefahrenabwehr, müssen entsprechend dem Ernst der Lage reagieren und den Betrieb auf das Nötigste reduzieren.



Wir müssen euch deshalb auf diesem Wege mitteilen, dass auch in diesem Jahr die Vollversammlung am 26. Dezember 2021 abgesagt ist.

Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen. Nichtsdestotrotz sind wir zuversichtlich dass auch diese herausfordernde Zeit vorbeigehen wird, und blicken mit Vorfreude und Optimismus auf das kommende Jahr 2022.

Wir möchten uns auf diesem Wege für euer Verständnis bedanken, und wünschen eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit, viel Glück und natürlich Gesundheit im Jahr 2022.

Mit kameradschaftlichen Grüßen,

Das Kommando der Freiwilligen
Feuerwehr Allerheiligen/Lebing



Auf Grund der momentanen Corona-Lage hat sich der Musikverein schweren Herzens dazu entschieden, das altbekannte Neujahrsspiel, welches am 1.+ 2. Jänner 2022 stattgefunden hätte, auch heuer sicherheitshalber abzusagen. Es wäre für uns falsch, in Zeiten wie diesen von Haus zu Haus zu gehen, obwohl wir euch wirklich gerne auf diesem persönlichen Weg unsere Glückwünsche für das neue Jahr überbracht hätten.



Nun bleibt uns nichts Anderes übrig, als uns auf diesem Wege vom alten Jahr zu verabschieden, euch zu danken - für eure Unterstützung jeglicher Art - und für das Jahr 2022 nur das Beste zu wünschen. Besonders viel Gesundheit und Hoffnung sollen euch im neuen Jahr bei Seite stehen.

Der Musikverein freut sich auf ein hoffentlich aktiveres, besseres Jahr 2022, inmitten unserer wunderbaren Gemeinde und Gemeinschaft Allerheiligen!



Hochseilgarten:

Auch für uns ist nun eine etwas ruhigere Zeit angebrochen und wir blicken stolz auf eine erfolgreiche Saison zurück. Im April und Mai jährte sich die Ausbildung zum/r zertifizierten Hochseilgarten Trainer/in zum sechsten Mal. Diesmal nahmen 11 Trainer/innen aus drei Bundesländern und vier unterschiedlichen Hochseilgärten teil. Auch zwei neue Trainer konnten wir für unseren Standort begeistern! Sie haben den Kurs mit großem Interesse, viel Engagement und einem hohen Maß an Motivation absolviert und tolle Ergebnisse bei der Abschlussprüfung erzielt. Die Klettersaison hat eher schleppend begonnen. Das Blatt begann sich aber rasch zu wenden und ab Juni strömten unerwartet viele Besucher/innen zu uns. Regelmäßig sind wir an die Kapazitätsgrenze gekommen und es ging in den folgenden Monaten ähnlich weiter! Was uns heuer völlig überrascht hat, waren die zahlreichen Reservierungen von Schulen. Alles wollte, konnte und durfte nun endlich wieder raus in die Natur, um gemeinsam zu klettern. Was für eine Freude! Im Juli haben die schweren Unwetter den Hochseilgarten in Bedrängnis gebracht. Leider wurden zwei Bäume schwerstens beschädigt, die zwar nicht direkt in den Kletterparcours eingebunden sind, aber doch eine strategische Rolle spielen und Zusatzstationen getragen haben. Die abgebrochenen Baumwipfel haben zwei Flying Fox zerstört. Dank einem beherzten und fachkundigen Team war der Schaden in nur zwei Tagen behoben, die Anlage wieder komplett inspiziert und für unsere Gäste am darauffolgenden Wochenende wieder freigegeben. Danke an dieser Stelle auch an die unbezahlbare Arbeit der Einsatzkräfte, die im Umkreis unmenschliches geleistet haben! Erfreut stellen wir auch fest, dass sich die Anfragen in Richtung pädagogischer Angebote häufen. Aus diesen Anfragen sind weitere Konzepte

entstanden und wir hoffen auf 2022, wo wir hier mit individuellen und umfassenden Trainings endlich voll durchstarten wollen. Weiters wollen wir Kletterkurse, Klettersteigworkshops und weitere Kletterangebote nächstes Jahr wieder anbieten. Spätestens am Ende des Jahres ist es auch Zeit unseren herzlichsten Dank auszusprechen! Danke an unsere Sponsoren, die sich bereit erklärt haben, unsere Werbeflächen zu nutzen und auch an unsere UnterstützerInnen. Und natürlich an alle, die mit helfenden Händen und Werkzeug zur Stelle waren oder unseren Arbeiter/innen nach getaner Arbeit mit einer warmen Mahlzeit und Getränken aufgewartet haben. Danke auch an die Gemeinde, die uns den Anschluss an das Trinkwasser- und Stromnetz ermöglicht hat, bzw. uns hier tatkräftig unterstützt hat. Auch wenn wir lange stolz darauf waren, mit Strom aus der PV-Anlage und Wasser aus der Zisterne praktisch autark zu sein. Nun können wir ein vielseitiges Snack- und Getränkeangebot an unsere Gäste verkaufen und auch größere Gruppen zuverlässig mit anderen Gaumenfreuden verwöhnen. Danke auch an unser freundliches, engagiertes und fachkundiges Team für die vielen geleisteten Arbeitsstunden und vor allem für die Flexibilität und den Zusammenhalt. Auch wenn wir schon sehr eingespielt und aufeinander abgestimmt sind: wir freuen uns immer auf Verstärkung im Team und nehmen jede/n Interessent/in herzlich gerne in unseren Kreis auf. Nicht zuletzt soll auch dem unermüdlichen Einsatz unserer Obfrau Michaela Voller gedankt werden, die hunderte Stunden pro Jahr damit aufwendet, Anfragen und Anrufe zu beantworten, von Termin zu Termin hetzt um uns weiter in der Region zu vernetzen und dafür sorgt, den Guides die Arbeit so angenehm wie nur irgend möglich zu gestalten. So bleibt uns nur noch, Ihnen allen einen schönen Advent und ein schönes Fest zu wünschen. Bleiben Sie gesund und haben sie viel Freude, Glück und Zufriedenheit im neuen Jahr. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Hochseilgarten. Ihr Kaolinum Kletterteam.



Sommer wie Winter ein Blickfang: der Mithilfe unserer lieben Goldhaubenfrauen nun bunte Niedrigseilparcours für Kinder < 130cm Körpergröße. Foto: Mario Penz, Archiv Kaolinum

Kindergarten



In unserer Bildungsarbeit ist das Erleben von Technik ein immer wiederkehrendes Element. Kinder sollen schon früh Technik und Digitalisierung bewusst erleben um Interesse zu fördern und zu stärken. In Zusammenarbeit mit Land Oberösterreich sowie der Wirtschaftskammer Oberösterreich haben unser Kinder für 2 Wochen die Möglichkeit an zwei Experimentierstationen das Thema 3D-Drucker und Glasfaser zu erleben und erforschen. Die beiden Glasfaserstationen zeigen zum einen die grundlegende physikalische Wirkungsweise, dass Glas Licht leitet (bei einer kreativen Station mit Stäben die ein Leuchtbild erzeugen), zum anderen die stilisierte Form von Glasfaserkabeln, die richtig verlegt spannende Informationen übermitteln können. Werden die Leitungen richtig verlegt, erhalten die kleinen Forscher und Forscherinnen sogar ein kleines Geschenk.



Die Adventszeit - eine geheimnisvolle Zeit für die Kinder hat begonnen. Gleich nach dem Aufstehen wird ein Türchen des Adventskalenders mit großer Spannung geöffnet- auch im Kindergarten zeigt der Adventweg, wie viele Tage es noch bis Weihnachten dauert und das Adventkind bekommt eine 15min.



Adventfeier mit nach Hause. Die Vorbereitung auf das Fest beginnt. Nicht nur Kinderaugen strahlen, wenn am Adventssonntag die erste Kerze des nach Tanne riechenden und liebevoll geschmückten Adventskranzes angezündet wird. Der Lichtschein auf den grünen Zweigen strahlt Wärme aus, und mit jedem weiteren Adventssonntag erhellt dieser die dunkle Winterzeit nach und nach immer ein bisschen mehr: Die Zeit des Wartens beginnt. Im Kindergarten werden die ersten Adventslieder gesungen, Kekse gebacken, Geschenke gebastelt und Bilderbücher vorgelesen. Am 23.12. gibt es eine Weihnachtsfeier mit Kekserljause und hoffentlich einem Besuch vom Christkind.



Wir bedanken uns bei der Gärtnerei Mühlechner, die uns das Tannenreisig für unsere Adventkränze gespendet hat.

**Das Kindergartenteam
wünscht allen eine ruhige,
besinnliche Adventszeit
und ein friedvolles Weihnachtsfest
mit strahlenden Kinderaugen!**



Elternverein Jahresrückblick 20/21

Der Elternverein Allerheiligen unterstützt Aktivitäten und Aktionen, die von der Schule veranstaltet werden.

Auch im vergangenen Schuljahr entfielen aufgrund Covid19 das Schulabschlussfest und die Schulsporttage mit Jause. Leider sind auch, die Weihnachtsfeier und Theaterfahrten nicht möglich gewesen.

Pausieren muss derzeit auch die „GESUNDE JAUSE“. Wir hoffen, dass wir ab 13.01.2022 wieder jeden Donnerstag, abwechslungsreiche und leckere Jause für unsere Schul- und Kindergartenkinder vorbereiten können. Danke an alle mithelfenden Mütter, dass ihr in eurer Freizeit die Jause für die Kinder einkauft und zubereitet, und an Nicole Wahl für ihren Einsatz und die Organisation!



Vor den Sommerferien 2021 haben wir es allerdings geschafft, für jedes Schul- und Kindergarten-Kind einen Praterpass für die Mühlviertler Kinderspiele (MüKis) in Perg zu besorgen. Außerdem gab es auch ein Eis, was die Kinder sehr erfreute.



Wir hoffen, dass es im kommenden Jahr endlich wieder möglich sein wird, mehr zu organisieren.

Danke an alle Mitglieder, den Müttern und Vätern, für ihren Einsatz und die finanzielle Unterstützung! Ein großes Dankeschön auch an unseren Herrn Direktor, unsere Lehrerinnen und an die Kindergartenpädagoginnen und ihr Team!

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
Obfrau Nicole Danecker

Informationen vom TCA

<https://www.facebook.com/TC-Allerheiligen>

MÜHLVIERTEL OPEN 2021



Bei herrlichstem Herbstwetter fand am 1. Oktoberwochenende auf den Tennisanlagen von Allerheiligen, Rechberg und Aisthofen das mittlerweile bereits traditionelle Mühlviertel Open für ITN-Hobbyspieler und -spielerinnen statt. Der heurige Bewerb war ein Turnier ganz im Zeichen der nächsten Generation, denn die Jungen setzten sich durch. Am Foto von links nach rechts: Turnierorganisator Erwin Unterauer mit dem Sieger Daniel Traxler (Reichenthal) und dem Zweitplatzierten Felix Durstberger (Linz-Urfahr). Herzliche Gratulation!



WINTER-MEISTERSCHAFTSBEWERB ARENALIGA

Die Spielgemeinschaft Allerheiligen/Rechberg ist mit zwei Mannschaften in der Arenaliga vertreten. Das Team Herren A hat seinen bisher

einigen Bewerb gewonnen, die Herren B haben einmal gewonnen und einmal verloren. Die Allerheiliger Tennisspielerinnen sind in einer Spielgemeinschaft mit Windhaag in der Arenaliga aktiv. Beim bisher einzigen Antreten war eine knappe Niederlage zu verzeichnen.

TENNIS-HALLENTTRAINING FÜR KINDER

Mit unseren Kindertrainings und dem Ferienkurs konnten wir viele Kinder und Jugendliche für das Tennisspielen motivieren. Wir haben daher in der Tennishalle Bad Zell ein Winter-Training organisiert, an dem 10 Kinder in 2 Gruppen alle 14 Tage unter Anleitung eines Tennistrainers ihre Freude am Tennis ausleben und ihr Spiel verbessern können.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Am 25. September fand die Jahreshauptversammlung des TCA statt. Der Vorstand wurde für eine weitere Funktionsperiode von 2 Jahren wiedergewählt und freut sich unter dem Vorsitz von Obmann Stephan Rafetseder auf die kommenden Aufgaben.

Wir wünschen allen erholsame Tage rund um Weihnachten und den Jahreswechsel und alles Gute im neuen Jahr.

Abgeltung von durch Borkenkäfer verursachtem Wertverlust Entschädigung aus dem Waldfonds

Der Klimawandel mit mehr und längeren Trockenperioden hat die heimischen Fichten dominierten Wälder in Mitleidenschaft gezogen. Viele Walbestände sind auch in unserer Gemeinde einer Borkenkäfermassenvermehrung zum Opfer gefallen. Durch den mit Borkenkäferbefall einhergehenden Verlust der Holzqualität in Kombination mit einem massiven Holzpreisverfall konnten die Verkaufserlöse teilweise nicht einmal die Erntekosten abdecken. Der finanzielle Schaden der letzten Jahre war enorm. Um den betroffenen Waldbesitzern unter die Arme zu greifen, wurde vom Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus der Waldfonds ins Leben gerufen.

Mittel aus dem Waldfonds beantragen Bewirtschafter von Waldgrundstücken in stark geschädigten Katastralgemeinden können einen Antrag auf Abgeltung von Borkenkäferschäden aus Mittel des Waldfonds beantragen.

In unserer Gemeinde sind dies die Katastralgemeinden 43210 Lebing und 43201 Allerheiligen. Die Entschädigung beträgt pauschal 3.500 Euro pro Hektar Schadfläche, wobei die Förder-

untergrenze 1.000 Euro beträgt. Das ergibt eine Mindestschadfläche von rund 0,3 Hektar. Einzelne Teilflächen ab 0,1 Hektar können summiert werden. Die Antragstellung erfolgt ausschließlich online über eAMA. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Landwirtschaftskammer Oberösterreich bzw. unter www.ooe.lko.at im Bereich Forst/Waldfonds und Forstförderung.



Bürgerinformation:

In Europa breitet sich seit Mitte Oktober die Geflügelpest immer mehr aus. Am 25.11. hat die AGES den ersten Fall in Österreich bestätigt: In einer kleinen Hühnerhaltung in Fischamend (Niederösterreich) wurde Geflügelpest diagnostiziert. Die Hühner des betroffenen Betriebs sind gestorben bzw. wurden unter behördlicher Aufsicht getötet. Der Betrieb wurde gesperrt. In Oberösterreich trat die Geflügelpest zuletzt im Frühjahr 2021 auf, ebenfalls in einem Kleinbetrieb. Geflügelpest (Aviäre Influenza, „Vogelgrippe“) ist eine Erkrankung der Vögel, die durch Influenza A Viren der Subtypen H5 und H7 verursacht wird. Der Subtyp H5N1, den die AGES nun nachgewiesen hat, ist für Vögel hochpathogen (stark krankmachend) und führt zu vielen Todesfällen, besonders in Hausgeflügelbeständen. Infektionen mit H5N1 sind in Europa beim Menschen bis jetzt nicht nachgewiesen worden. Die Ausbreitung der Geflügelpest in Europa ist heuer besonders stark: Hochpathogene Aviäre Influenzaviren zirkulierten auch in den Sommermonaten in Wildvogelpopulationen. Durch den derzeitigen Herbstzug der Zugvögel auf

verschiedenen Zugrouten kommt es zur Verbreitung des Virus in ganz Europa. Bei der Weiterverbreitung spielen auch heimische Wildvögel, besonders Enten und Gänse, eine Rolle. Im heurigen Herbst wurde das Virus aber noch nicht bei heimischen Wildvögeln nachgewiesen.

Das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz hat im Einvernehmen mit dem Landwirtschaftsministerium, den Bundesländern und unter Berücksichtigung der wissenschaftlichen Expertise der AGES ein Risikogebiet festgelegt, in welchem bestimmte Schutzmaßnahmen einzuhalten sind.





DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

SILVESTERKNALLEREI

Der Jahreswechsel naht und damit auch wieder die Zeit der Feuerwerkskörper. Unsachgemäßes Hantieren, Abfeuern unter Alkohol, die verantwortungslose Weitergabe von Feuerwerkskörpern an Kinder, fehlerhafte Feuerwerkskörper, Witterungseinflüsse, selbst produzierte Knallkörper, illegale Böller sowie Vandalismus mit Feuerwerkskörpern führen aber jährlich zu zahlreichen Unfällen mit Personen- und Sachschäden.



Sicherheitshinweise unbedingt beachten:

- Feuerwerkskörper dürfen nicht in die Hände von Kindern gelangen, halten Sie sie auch von alkoholisierten Menschen fern
- Feuerwerks-, Knall- und Sprengkörper nicht selbst herstellen
- Diese grundsätzlich nur nach Gebrauchsanweisung und nur im Freien verwenden
- Witterungs- und Umgebungsbedingungen beachten (Windverhältnisse, nahe gelegene Gebäude, Brennbarkeit der Umgebung)
- Abschuss nur aus fest verankerten Röhren (niemals aus der Hand)
- Auch nicht vom Balkon zünden oder herunterwerfen
- Feuerwerkskörper nicht zusammenbündeln oder gemeinsam anzünden
- Zuseher sollten genügend Sicherheitsabstand einhalten
- Beachten Sie die Ruhezone vor Spitälern und Pflegeheimen

Nach dem Anzünden:

- Sicherheitsabstand einnehmen
- Blindgänger frühestens nach zehn Minuten wieder angreifen und entsorgen, keine weiteren Zündversuche, nie daran basteln
- Besser: Mit Wasser übergießen, um eine unkontrollierte Nachzündung zu vermeiden
- Sollte es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen doch zu einer Verletzung gekommen sein, kühlen Sie die Verbrennung mit kaltem Wasser oder Schnee, suchen Sie notfalls einen Arzt auf

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Verstöße gegen das Pyrotechnik-Gesetz werden mit hohen Geldstrafen geahndet!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.
zivilschutz-ooe.at



Produktunabhängige Energieberatung rund um Förderungen, Bauen, Sanieren, Heizen und Wohnen nutzen!

Nutzen Sie die kostenlose und produktunabhängige Energieberatung des
Energiesparverbandes des Landes OÖ. Wir beraten Sie gerne!

Wer einen Heizungstausch überlegt, die Renovierung des Eigenheims plant oder Fragen
rund ums Energiesparen hat, erhält bei uns eine individuelle Energieberatung.
Wir kommen auch zu Ihnen nach Hause.

Wie kommen Sie zu der Energieberatung?

- telefonisch: Hotline: 0800-205 206 oder Tel. 0732-7720-14860
- eMail: energieberatung@esv.or.at
- Internet-Formular zur Anforderung der Energieberatung (www.energiesparverband.at)

0800-205-206 – Ihr heißer Draht zum schnellen Rat!



HEIZKESSELTAUSCH JETZT & Bonus Öl-Tank Entsorgung

Aktuelle Förderungen für Privatpersonen:

- Biomasseheizungen
- Wärmepumpen
- Nah- & Fernwärme
- Thermische Solaranlagen
- Bonus Öl-Tank Entsorgung

Förderungen für erneuerbare Energie und Heizungstausch nutzen!

Das Land Oberösterreich fördert den Einsatz von erneuerbaren Energieanlagen! Beim Tausch einer fossilen
Heizung auf Biomasse, Wärmepumpe oder Fernwärmeanschluss sowie bei Tausch oder nachträglichem Einbau
einer thermischen Solaranlage gibt es attraktive Förderungen. Neu ist der Öltank-RAUS-Bonus bei gleichzeitiger
Entsorgung eines Tanks für fossile Brennstoffe.

Beratung und Förderungen für Betriebe und Gemeinden siehe www.energiesparverband.at

Nähere Information

OÖ Energiesparverband
Landstraße 45, 4020 Linz
Tel. 0732-7720-14860 und
Energiespar-Hotline 0800-205-206
office@esv.or.at
www.energiesparverband.at
www.facebook.com/energiesparverband
ZVR 171568947, Angaben ohne Gewähr



BIOMASSEHEIZUNGEN

LANDESFÖRDERUNG	TAUSCH fossile Heizanlage auf BIOMASSE	ÖLTANK- ENTSORGUNG	NEUANLAGE/ ERNEUERUNG	Anforderungen/Sonstiges
Pellets- & Hackgut-Heizung	2.900 Euro	1.000 Euro	1.400 Euro	■ max. 50%; für Tankentsorgung 100% ■ Emissionswerte gemäß Umweltzeichen-Richtlinie ■ Erneuerung wenn alte Anlage mind. 10 Jahre alt
Scheitholz-Heizung	1.700 Euro	1.000 Euro	1.200 Euro	■ Förderung auch für Pellets- bzw. Einzelöfen, wenn Biomasse einzige Heizquelle darstellt
Landwirtschaftliche Hackgutheizung	3.200 Euro	1.000 Euro	2.700 Euro	■ plus 5.000 Euro für stromerzeugende Biomasse Stirling Anlage
BUNDESFÖRDERUNG		FÖRDERHÖHE	Anforderungen/Sonstiges	
Raus aus Öl-Bonus: Tausch eines fossilen Heizsystems		bis zu 7.500 Euro	■ max. 50% der förderfähigen Investitionskosten	

Nähere Info & Förderdetails Landesförderung: Land OÖ, Abteilung Land- und Forstwirtschaft, T: 0732-7720-11501, www.land-oberoesterreich.gv.at | Nähere Info & Förderdetails Bundesförderung: www.umweltfoerderung.at, www.raus-aus-dem-ölat, www.klimafonds.gv.at

WÄRMEPUMPEN

LANDESFÖRDERUNG	TAUSCH fossile Heizanlage auf WÄRMEPUMPE	FÖRDERHÖHE	ÖLTANK-ENTSORGUNG	Anforderungen/Sonstiges
Luft-Wasser-Wärmepumpe	100 Euro/kW Nennwärmeleistung wenn η _s ≥ 150 % (35°C) bzw. η _s ≥ 125 % (55°C)	max. 1.700 Euro	1.000 Euro	■ max. 50%; für Tankentsorgung 100% ■ jahreszeitbedingte Raumheizungs-Energieeffizienz (η _s) bei mittlerem Klima von mind. 125% (35°C) bzw. 150% (55°C)
Erdwärme- oder Wasser-Wasser-Wärmepumpe bzw. Tiefenbohrung (Erdwärmesonde)	170 Euro/kW Nennwärmeleistung wenn η _s ≥ 170% (35°C) bzw. η _s ≥ 150% (55°C) 100 Euro/kW Nennwärmeleistung wenn η _s ≥ 150% und < 170% (35°C) bzw. η _s ≥ 125% und < 150% (55°C)	max. 2.800 Euro max. 1.700 Euro	1.000 Euro 1.000 Euro	■ nationales Wärmepumpen-Gütesiegel gem. EHPA ■ erneuerbarer Strom oder mind. 3 kW _p PV- oder mind. 4 m ² Solarwärme-Anlage ■ bei Luftwärmepumpen Schallmissionsanforderungen einhalten ■ Wärmemengenzähler und separater Stromzähler
BUNDESFÖRDERUNG		FÖRDERHÖHE	Anforderungen/Sonstiges	
Raus aus Öl-Bonus: Tausch eines fossilen Heizsystems		bis zu 7.500 Euro	■ max. 50% der förderfähigen Investitionskosten ■ GWP-Anforderungen	

Nähere Info & Förderdetails Landesförderung: Land OÖ, Abteilung Umweltschutz, T: 0732-7720-14501, www.land-oberoesterreich.gv.at | Nähere Info & Förderdetails Bundesförderung: www.umweltfoerderung.at, www.raus-aus-dem-ölat

NAH- & FERNWÄRME-ANSCHLUSS

LANDES- FÖRDERUNG	TAUSCH fossile Heizanlage auf FERNWÄRME-ANSCHLUSS	FÖRDERHÖHE	ÖLTANK-ENTSORGUNG	Anforderungen/Sonstiges
Fernwärme-Anschluss	140 Euro/kW Anschlussleistung lt. Wärmeliefervertrag	max. 2.800 Euro	1.000 Euro	■ Wärme ganz oder teilweise (mind. 80%) aus erneuerbarer Energie oder aus KWK-Anlagen oder sonstige Abwärme ■ max. 50%; für Tankentsorgung 100%
BUNDESFÖRDERUNG		FÖRDERHÖHE	Anforderungen/Sonstiges	
Raus aus Öl-Bonus: Tausch eines fossilen Heizsystems		bis zu 7.500 Euro	■ max. 50% der förderfähigen Investitionskosten (inkl. Anschlussgebühren); Ortskernzuschlag bei Anschluss an hocheffiziente Fernwärme in erdgasversorgten Gebieten (max. 2.000 Euro)	

Nähere Info & Förderdetails Landesförderungen: Land OÖ, Abteilung Umweltschutz, T: 0732-7720-14501, www.land-oberoesterreich.gv.at | Nähere Info & Förderdetails Bundesförderung: www.umweltfoerderung.at, www.raus-aus-dem-ölat

THERMISCHE SOLARANLAGEN

LANDESFÖRDERUNG	ANLAGENGROSSE (Bruttokollektorfläche)	FÖRDERHÖHE	Anforderungen/Sonstiges
nachträglicher Einbau Solaranlage	4 bis 10 m ² 11 bis 19 m ² ab 20 m ²	1.750 Euro 175 Euro/m ² 3.500 Euro	■ Produktzertifizierung „Solar Keymark“-Richtlinie oder Austria Solar Gütesiegel ■ max. 50% ■ Mindestgröße: 4 m ² Bruttokollektorfläche ■ solarer Ertrag muss erfasst und angezeigt werden
Kollektortausch		700 Euro	
BUNDESFÖRDERUNG		FÖRDERHÖHE	Anforderungen/Sonstiges
neu errichtete Solaranlage, Gebäude älter als 15 Jahre (Baubewilligung vor 2006)		700 Euro	■ max. 35% ■ Austria Solar Gütesiegel oder Zertifizierung nach dem „Österr. Umweltzeichen“ oder „Solar Keymark“-Richtlinie

Nähere Info & Förderdetails Landesförderung: Land OÖ, Abteilung Umweltschutz, T: 0732-7720-14501, www.land-oberoesterreich.gv.at | Nähere Info & Förderdetails Bundesförderung: www.umweltfoerderung.at, www.klimafonds.gv.at

Veranstaltungen & Termine

Dezember 2021

Freitag 24.12.2021	Licht des Friedens	08:00-12:00 Uhr	FF Allerheiligen/Lebing
-----------------------	--------------------	-----------------	----------------------------

Februar 2022

Samstag, 19.02.2022	Rockasitz	20:00-02:00 Uhr	Feuerwehrhaus d. FF Allerheiligen/Lebing	FF Allerheiligen/Lebing
------------------------	-----------	-----------------	---	----------------------------

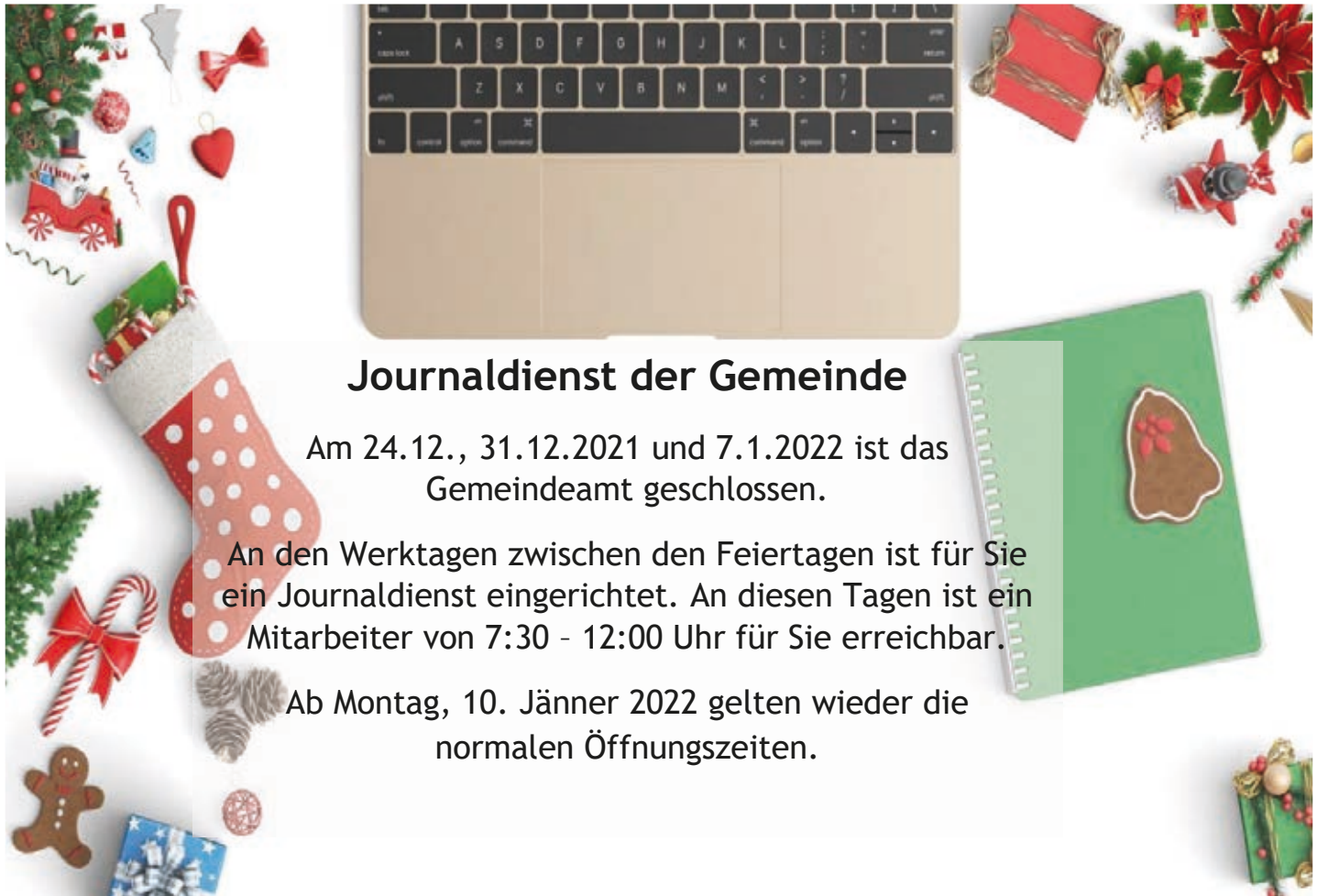
Bauverhandlungstermine:

Dienstag 1. Februar 2022

Bitte die Bauansuchen/Unterlagen 1 Woche vor dem Bauverhandlungstermin beim Gemeindeamt abgeben. Später eingelangte Bauansuchen werden erst beim nächsten Termin behandelt. Bei persönlicher Bauberatung ist eine Voranmeldung erforderlich. Terminvereinbarungen bei Sabrina Wahl unter 07262 / 580 12 - 10 oder wahl@allerheiligen.ooe.gv.at

Tag der älteren Generation – Termin Frühjahr

Aufgrund der Corona Pandemie konnte im Herbst 2021 der Tag der älteren Generation leider nicht stattfinden. Dieser Termin soll aber im Frühjahr 2022 nachgeholt werden. Die Einladungen werden dann natürlich zeitgerecht an die Betroffenen ergehen.



Journaldienst der Gemeinde

Am 24.12., 31.12.2021 und 7.1.2022 ist das Gemeindeamt geschlossen.

An den Werktagen zwischen den Feiertagen ist für Sie ein Journaldienst eingerichtet. An diesen Tagen ist ein Mitarbeiter von 7:30 - 12:00 Uhr für Sie erreichbar.

Ab Montag, 10. Jänner 2022 gelten wieder die normalen Öffnungszeiten.